

Einbauanleitung

ACO Therm[®] 3.0 Leibungskellerfenster in betonierte Wände

- Der Fensterflügel kann in der Zarge bleiben. Die Abstützung besteht je nach Bautiefe aus mindestens zwei Abstützrahmen.
- Ein Rahmen ist für die Außenabstützung vorgesehen. Dieser muss bauseits an die Außenwandschalung angenagelt werden.
- Die Rahmen für die Innenabstützung verbleiben im Leibungskellerfenster, um dieses auch nach dem Ausrichten vor Beschädigungen zu schützen.
- Die Außenmaße des Rahmens entsprechen genau den lichten Innenmaßen der Zarge. Auf diesen Rahmen wird dann das Leibungskellerfenster aufgesteckt.
- Die mitgelieferten Schalungsrahmen müssen vor dem Einbetonieren auf passgenauen Sitz kontrolliert, sowie ggf. mit flachen Keilen unterfüttert werden. (Die Bedingungen für das Holz können sehr variieren und somit auch die Passgenauigkeit der Rahmen)
- Das Leibungskellerfenster wird durch das Annageln der seitlichen Lochblechbänder gegen Abrutschen gesichert.
- Beim Betonieren ist darauf zu achten, dass das Leibungskellerfenster satt im Beton sitzt. Lufteinschlüsse, zu starke Verdichtung, aber auch das Berühren mit dem Flaschenrüttler ist unbedingt zu vermeiden.
- Beim Ausschalen ist darauf zu achten, dass die Fensterzarge nicht durch den an der Wandschalung befestigten Abstützrahmen beschädigt wird.

